KLISCHEE FREI

Initiative zur Berufs- und Studienwahl

QUIZ

GEFÖRDERT DURCH

Bundesministerium für Bildung und Forschung

Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

Die Servicestelle der Initiative Klischeefrei

kompetenzz TECHNIK DIVERSITY CHANCENGLEICHHEIT

bibb Bundesinstitut für Berufsbildung

KLISCHEE FREI
Initiative zur Berufs- und Studienwahl

QUIZ

Beruf	20	40	60	80	100
Zukunft	20	40	60	80	100
Familie & Beziehung	20	40	60	80	100
Geschichte	20	40	60	80	100
Kultur	20	40	60	80	100

Beruf

20 Punkte

Nenne jeweils fünf **Ausbildungsberufe**:

- In denen überwiegend Frauen arbeiten.
- In denen überwiegend Männer arbeiten.

Du hast 3 Minuten Zeit!

Beruf

20 Punkte

Hoher Männeranteil: Berufsfeuerwehrfrau, Chemikantin, Fachinformatikerin, Forstwirtin, IT-System-Kauffrau, Köchin, Kraftfahrzeugmechatronikerin, Landwirtin, Malerin und Lackiererin, Notfallsanitäterin, Tischlerin, Zerspanungsmechanikerin ...

Hoher Frauenanteil: Augenoptiker, Drogist, Erzieher, Fachverkäufer im Lebensmittelhandwerk, Fotograf, Florist, Friseur, Hotelfachmann, Kaufmann für Büromanagement, Pfleger, Sozialassistent, Verwaltungsfachangestellter ...

Mehr Informationen finden Sie unter girls-day.de/berufe und boys-day.de/berufe.

Beruf

40 Punkte

Die Forschung ist ratlos, warum **Frauen** und **Männer** meist **verschiedene Berufe** auswählen.

Vielleicht kannst du ihnen einen Tipp geben?

Beruf

100 Punkte

Mögliche Themen:

Erziehung, Klischees, Vorbilder, Arbeitskultur, ...

Beruf

60 Punkte

Die Zimmerei, in der du deine Ausbildung machen willst, sucht Männer und Frauen als Azubis.

Wie findest du das und warum? Begründe deine Meinung.

Beruf

60 Punkte

Mögliche Themen:

Gleichberechtigung, Traditionen, Konflikte, Selbstverständlichkeit, Bereicherung, Vielfalt ...

Beruf

80 Punkte

Spiele ein Bewerbungsgespräch vor, in dem du alles falsch machst.

Spielt das Gespräch zu zweit vor.

Beruf

80 Punkte

Findet euch kurz gedanklich und emotional in eure Rollen ein, die ihr frei erfinden könnt.

Du: Falsch oder unvorbereitet? Höflich? Inkompetent? Interessiert? Engagiert?

Personalleitung: Offen oder verschlossen? Belustigt oder genervt?

Beruf

100 Punkte

Ein Freund von dir möchte **Erzieher** werden. Sein Vater ist dagegen und meint, dass sei nur etwas für Frauen. Nun bittet er dich, zur Unterstützung mit seinem Vater zu sprechen.

Spiele das Gespräch zwischen dir und dem Vater deines Freundes vor!

Beruf

100 Punkte

Findet euch kurz gedanklich und emotional in eure Rollen ein, die ihr frei erfinden könnt.

Du: Was kannst du Unterstützendes über deinen Freund und den Beruf sagen?

Vater: Warum glaubst du, der Beruf ist nur für Frauen? Wie fühlt es sich an, dass dein Sohn Erzieher werden möchte? Was wünscht du deinem Sohn für die Zukunft?

Zukunft

20 Punkte

Du hast **3 Wünsche an die Zukunft** frei.

Welche hast du?

Zukunft

20 Punkte

Danke fürs Erzählen!

Zukunft

40 Punkte

Hast du schon konkrete **Pläne**, was du nach der **Schule** machen möchtest?

Erzähle davon.

Zukunft

40 Punkte

Gar nichts?

Ausbildung? Studium? Eine Reise? Praktikum?

Freiwilliges Soziales Jahr? Freiwilliges Ökologisches Jahr?
Ein Freiwilligendienst im Ausland?

Jobben? Umziehen?

Zukunft

60 Punkte

Falls du mal Kinder haben möchtest, wie sollen **Erziehung, Haushalt und Beruf** zwischen dir und deiner Partnerin/deinem Partner aufgeteilt sein?

Zukunft

60 Punkte

Hast du folgendes bedacht:

- Arbeit, Kinder, Haushalt, Reparaturen?
- Planung von Freizeit, Finanzen, Urlaub, Anschaffungen ...?
- Steuererklärung und Probleme mit der Mietwohnung?
- Wer kümmert sich um eure Eltern, wenn sie alt werden?
- Welche Aufteilung wäre dauerhaft gut für eure Beziehung?

Zukunft

80 Punkte

Du hast 10-jähriges **Klassentreffen**. Was berichtest du dort, was du seitdem so gemacht hast?

Zukunft

80 Punkte

Mögliche Themen:

- Ausbildung/Studium
- Weltreise
- Einstieg ins Berufsleben
- Politisches Engagement
- Familie gegründet?
- Ehrenamt übernommen?
- Start-up gegründet?

Zukunft

100 Punkte

Euer **Vater** ist **pflegebedürftig**, möchte aber nicht ins Pflegeheim. Du würdest beruflich kürzer treten und dir die **Betreuung** mit deinem Bruder teilen. Der findet allerdings, dass Pflege „Frauensache“ sei und ist dagegen.

Spielt zu zweit ein klärendes Gespräch nach.

Zukunft

100 Punkte

Findet euch kurz gedanklich und emotional in eure Rollen ein, die ihr frei erfinden könnt.

Du: Warum soll euer Vater nicht ins Pflegeheim? Traust du dir Pflege und Betreuung zu?

Bruder: Was denkst du über die Pflege deines Vaters und darüber, dass Pflege „Frauensache“ ist?

Familie & Beziehung

20 Punkte

Rate mal, welche Frage **Eltern** rund um die **Geburt eines Kindes** in der Regel als erstes gestellt bekommen?

Familie & Beziehung

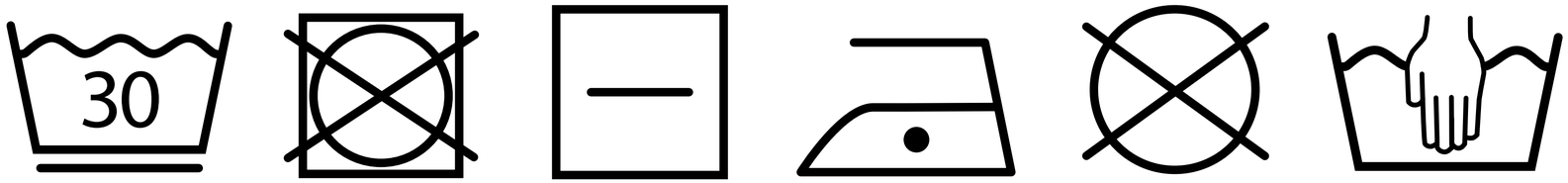
20 Punkte

Die Frage nach dem Geschlecht: Ist es ein Mädchen oder ein Junge?

Familie & Beziehung

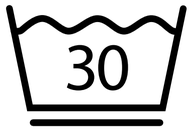
40 Punkte

Was bedeuten zwei dieser **Wäschesymbole**?

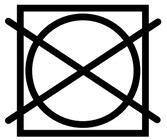


Familie & Beziehung

40 Punkte

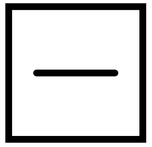


Waschen 30 °C
(schonendes Schleudern)

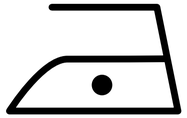


nicht in Trommeltrockner

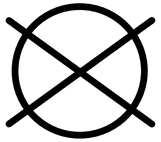
Handwäsche



Liegend trocknen



Bügeln mit geringer Temperatur



nicht chemisch reinigen

Grafiken: Textilpflegesymbol, Autor: André Riemann, gemeinfrei

Familie & Beziehung

60 Punkte

Was ist eigentlich **Elterngeld**?

Wie hoch ist der Anteil von **Vätern**, die Elterngeld in Anspruch nehmen?
12 %, 25 % oder 38 %?

Familie & Beziehung

60 Punkte

Eltern können Elterngeld beantragen, damit sie für einige Zeit weniger oder gar nicht arbeiten müssen und sich um ihr Baby kümmern können.

38 % der Väter von im Jahr 2016 geborenen Kindern bezogen Elterngeld, im Gegensatz zu den Müttern allerdings nur wenige Monate.

Mehr Informationen findet ihr im Klischeefrei-Faktenblatt „Elterngeld und Elternzeit“.

Familie & Beziehung

80 Punkte

Anja Mustermann meint: **Väter** sollten sich aus der **Erziehung** von Kindern heraushalten und es lieber den **Müttern** überlassen!

Was denkst du darüber? Diskutiert in eurer Gruppe über die Äußerung von A. Mustermann.

Familie & Beziehung

80 Punkte

Mögliche Themen:

- Wer soll sich um eure eigenen Kinder kümmern?
- Können Mütter oder Väter jeweils etwas besser oder schlechter in der Erziehung?
- Sind alle Väter gleich, sind alle Mütter gleich?

Familie & Beziehung

100 Punkte

Ihr lebt ganz frisch zusammen. Haushaltsmäßig läuft es nicht wirklich gut! Deshalb sprecht ihr über **Ordnung, Sauberkeit** und wie ihr die **Hausarbeit** zwischen euch verteilt.

Spielt zu zweit vor, wie ihr das Problem klärt.

Familie & Beziehung

100 Punkte

Findet euch kurz gedanklich und emotional in eure Rollen ein.

Du: Ist dir Ordnung und Sauberkeit wichtig? Stört dich Schmutz und Durcheinander jeden Tag oder erst wenn sich alles auftürmt? Kümmerst du dich regelmäßig um alles im Haushalt oder nur um deine Lieblingstätigkeiten?

Partner/Partnerin: Nimm die Gegenposition ein.

Geschichte

20 Punkte

Seit wann dürfen **Frauen ohne Einwilligung ihrer Ehemänner arbeiten** gehen? 1955, 1966, 1977 oder 1988?

Zwei Antworten sind richtig, warum?

Geschichte

20 Punkte

Bundesrepublik Deutschland (BRD):
1977, Erstes Gesetz zur Reform des Ehe- und Familienrechts (1. EheRG)

Deutsche Demokratische Republik (DDR):
1966, Familiengesetzbuch

Quellen: Erstes Gesetz zur Reform des Ehe- und Familienrechts; Familiengesetzbuch (DDR)

Geschichte

40 Punkte

Seit wann ist für Frauen und Männer im Gesetz der Grundsatz verankert: „**Gleiches Gehalt für gleiche Arbeit**“? 1949, 1957, 1980 oder 1998?

Zwei Antworten sind richtig, warum?

Geschichte

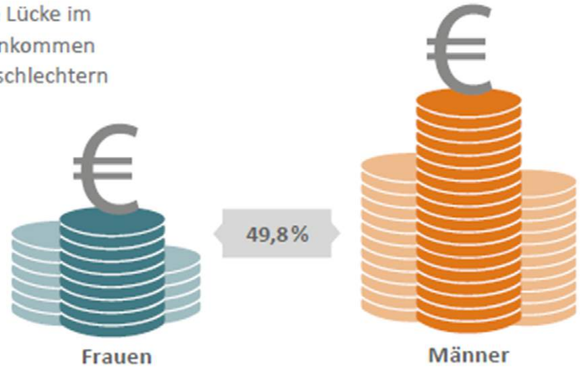
40 Punkte

Bundesrepublik Deutschland (BRD):
1980, Gesetz über die Gleichbehandlung von Männern und Frauen am Arbeitsplatz

Deutsche Demokratische Republik (DDR):
1949, Verfassung, Artikel 7

Anmerkung: Trotz Gesetz verdienen Frauen oft weniger als Männer, am stärksten ersichtlich wenn man das Einkommen über das gesamte Leben berechnet.

Abb. 1:
Durchschnittliche Lücke im Lebenserwerbseinkommen zwischen den Geschlechtern in Prozent



Quelle: Boll et al. 2016, aus Abbildung 18, S. 63

Quellen: Gesetz über die Gleichbehandlung von Männern und Frauen am Arbeitsplatz; Verfassung der Deutschen Demokratischen Republik vom 7. Oktober 1949

Geschichte

60 Punkte

Es gibt scheinbar je eine **Farbe** für **Mädchen** und eine für **Jungen**. Welche sind das? War die Zuordnung dieser Farben schon immer so?

Geschichte

60 Punkte

Rosa und Blau!
Bis in die 1940er-Jahre galt allerdings: Rosa („das kleine Rot“) für Jungen und Blau für Mädchen.
Rosa und Rot (Purpur für Könige und Päpste) galt als entschlossen und kräftig, blau (Farbe der Jungfrau Maria) als delikat und anmutig.

Buchtipp: Eva Heller: Wie Farben wirken: Farbpsychologie, Farbsymbolik, kreative Farbgestaltung, Rowohlt 2002.

Geschichte

80 Punkte

Kennst du **Berufe und Tätigkeiten**, die in der Vergangenheit **überwiegend von Männern** und heute **mehrheitlich von Frauen** ausgeübt werden (oder umgekehrt)?

Geschichte

80 Punkte

- **Männlich zu weiblich**: medizinische Berufe, Informatik/Bürotätigkeiten, pädagogische Berufe, Volks- bzw. Grundschullehrer ...
- **Weiblich zu männlich**: Verberuflichung haushaltsnaher Tätigkeiten, zum Beispiel Bäcker, Koch, Gebäudereiniger ...

Quellen: 1. Faulstich-Wieland/Scholand: Gendersensible Berufsorientierung; 2. Thiessen: Re-Formulierung des Privaten. Professionalisierung personen-bezogener, haushaltsnaher Dienstleistungsarbeit; 3. Bernd: Von der Exotik zur Dominanz. Frauen und Männer im Lehramt für die Grundschule

Geschichte

100 Punkte

Gibt es in der Geschichte deiner Familie Frauen oder Männer, die in Berufen gearbeitet haben, in denen sie als Frauen oder Männer in der Minderheit waren (oder sind)?

Erzähle gern von ihr oder ihm.

Geschichte

100 Punkte

Anregungen für das Gespräch:

- Was macht er oder sie?
- Kennst du seinen oder ihren Berufsweg?
- Was denkst du, wie ihr oder ihm der Beruf gefällt?
- Wie ist es wohl als Mann mit vielen Frauen, oder als Frau mit vielen Männern zu arbeiten?
- Macht es einen Unterschied, als Mann unter Frauen oder als Frau unter Männern zu arbeiten?

Kultur

20 Punkte

Werden **Mädchen** und **Jungen unterschiedlich erzogen**?

Was meinst du? Begründe deine Meinung!

Kultur

20 Punkte

Mögliche Themen:

Gutes Benehmen, Ordnung, Fürsorge, Mitarbeit im Haushalt, Verantwortung für Geschwister, Spielwaren, Kleidung, Sport, Technik, Risikoverhalten, Selbstbewusstsein, Körperbewusstsein, ...

Kultur

40 Punkte

Wenn **bezahlte und unbezahlte Arbeit** insgesamt betrachtet wird, arbeiten dann Frauen oder Männer pro Woche mehr?

Kultur

40 Punkte

Frauen arbeiten mehr als 45 Stunden pro Woche und damit 64 Minuten länger als Männer. Während Männer 25 Stunden bezahlt bekommen, sind es bei Frauen nur 16 Stunden.
29 Stunden wenden Frauen für unbezahlte Tätigkeiten auf.

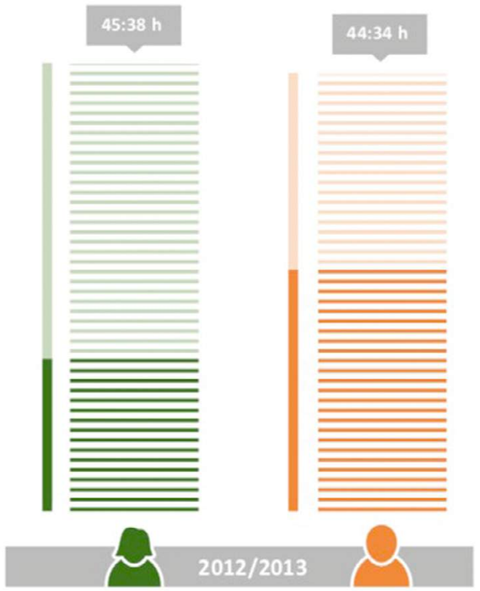


Abb. 1:
Bezahlte und unbezahlte Arbeit von Frauen und Männern im Vergleich.

Mehr Informationen findet ihr im Klischeefrei-Faktenblatt „Arbeitsteilung zwischen Frauen und Männern“.

Kultur

60 Punkte

Fühlen sich Männer genauso angesprochen wie Frauen, auch wenn sie nicht explizit erwähnt werden? Finde (in 30 Sek.) Formulierungen, mit denen auch Jungen und Männer angesprochen werden:

- „Studentin“
- „Schülerinnen“
- „Lehrerinnen“

Kultur

60 Punkte

Achtung: Nur die männliche Form vernachlässigt wiederum die Frauen. Geschlechtsneutrale Formulierungen für die genannten Wörter können sein:

- Studenten: Studierende/Studentinnen und Studenten
- jeder: alle
- Lehrer: Lehrkräfte/Lehrerinnen und Lehrer

Kultur

80 Punkte

Deutschlandweit betrachtet: **Frauen verdienen** über das gesamte Leben **halb so viel Geld** wie Männer. Woran könnte das liegen?

Diskutiert in eurer Gruppe (5 Minuten).

Kultur

80 Punkte

Zum Beispiel: Frauen ...

- verrichten mehr unbezahlte Arbeit
- arbeiten öfter in Berufen mit geringerer Bezahlung und schlechteren Aufstiegsoptionen
- arbeiten häufiger in Teilzeit
- sind seltener in Führungspositionen
- haben längere Erwerbspausen

Mehr Informationen findet ihr im Klischeefrei-Faktenblatt „Unterschiede im Lebenserwerbseinkommen von Frauen und Männern“.

Kultur

100 Punkte

Bei euch ist ein **außerirdisches Wesen** eingezogen, das **keine Geschlechter** kennt. Es ist neugierig und fragt, was Frauen und Männer überhaupt sind, warum es diese Unterscheidung gibt und woran sie fest gemacht wird.

Spielt das klärende Gespräch zwischen dir und dem außerirdischem Wesen nach.

Kultur

100 Punkte

Gesprächsleitfaden:

- Was sind Frauen und Männer eigentlich? Worin unterscheiden sie sich deiner Meinung nach?
- Sehen die anderen Teilnehmenden das auch so? Gelten einzelne Aspekte tatsächlich für alle Frauen oder alle Männer?
- Welche Aufgaben werden überwiegend von Frauen und welche von Männern ausgeführt? Gilt das für alle?
- Welche Auswirkungen hat das?

Mögliche Themen:

Orientierung, aber auch Einschränkungen im Leben; Männer sterben (aus welchen Gründen?) früher als Frauen; Frauen haben aufs Leben gerechnet ein deutlich geringeres Einkommen als Männer; beide Geschlechter werden durch Klischees eingeschränkt zum Beispiel in der Berufs- und Studienwahl; ...

Vielen Dank fürs Mitspielen!

Das Klischeefrei-Quiz steht unter der internationalen Creative Commons Namensnennung-Nichtkommerziell-Keine Derivate 4.0-Lizenz (Creative Commons Atttribution-NonCommercial-NoDerivatives 4.0 International License). Um eine Kopie dieser Lizenz anzusehen, besuchen Sie https://creativecommons.org/licenses/by-nc-nd/4.0/. Sie können das Klischeefrei-Quiz jederzeit downloaden und weiterleiten. Nennen Sie dabei die Quelle: „Servicestelle der Initiative Klischeefrei“. Eine Bearbeitung oder kommerzielle Nutzung des Klischeefrei-Quiz ist ausgeschlossen.

KLISCHEE FREI
Initiative zur Berufs- und Studienwahl

QUIZ

Ersatz-Fragen

Beruf	20	40	60	80	100
Zukunft	20	40	60	80	100
Familie & Beziehung	20	40	60	80	100
Geschichte	20	40	60	80	100
Kultur	20	40	60	80	100

Beruf

20 Punkte

Beginnen mehr junge Frauen oder mehr junge Männer eine **betriebliche Ausbildung**?

Beruf

20 Punkte

Im Jahr 2018 waren von 100 betrieblich Auszubildenden rund 63 männlich und 37 weiblich. An den Berufsbildenden Schulen war das Verhältnis umgekehrt: Von 100 jungen Menschen, die eine schulische Ausbildung begonnen haben, waren 71 weiblich und nur 29 männlich.

Mehr Informationen findest du im Klischeefrei-Faktenblatt „Geschlechts-bezogene Differenzen in der betrieblichen und schulischen Ausbildung“.

Beruf

40 Punkte

Sind **Frauen** für **handwerkliche** oder **technische Berufe weniger geeignet** als Männer?

Was denkst du?

Beruf

40 Punkte

Danke fürs Erzählen!

Beruf

60 Punkte

Männer sind **häufiger** beruflich **selbstständig**.

Diskutiert, welche Gründe dies haben könnte (5 Minuten).

Beruf

60 Punkte

Mögliche Themen:

- Erziehung von Jungen zu mehr Selbstbewusstsein und Selbstwirksamkeit
- Erziehung von Jungen zu Risiko statt Vorsicht
- Mehr Geld für Männer: Weibliche Solo-Selbstständigkeit findet häufiger im Niedriglohnsektor statt
- Mehr Zeit: Männer tragen oft weniger Verantwortung für Kinder und Haushalt
- Mehr Zeit: Männer pflegen seltener ihre Angehörigen

Mehr Infos im WSI-GenderDatenPortal: Selbstständige Frauen und Männer

Beruf

80 Punkte

In der **Autowerkstatt** deiner Eltern bewerben sich in letzter Zeit nur noch **Frauen**. Was müssen deine Eltern tun, damit sich auch **Männer** bewerben?

Überlegt in eurer Gruppe!

Beruf

80 Punkte

Danke für eure Ideen!

Beruf

100 Punkte

Ein Freund aus deiner Klasse möchte **Erzieher** werden. Ein Mitschüler macht sich in der Pause darüber lustig. Du ärgerst dich und sprichst ihn darauf an ...

Spielt das Streitgespräch zu zweit vor!

Beruf

100 Punkte

Findet euch kurz gedanklich und emotional in eure Rollen ein, die ihr frei erfinden könnt.

Du: Was ärgert dich? Hat dich Ähnliches schon öfter geärgert?

Ärgernder Mitschüler: Was belustigt dich so? Wie stellst du dir Arbeit als Erzieher vor?

Zukunft

20 Punkte

Welchen **Beruf** möchtest du gerne mal **kennenlernen**?

Zukunft

20 Punkte

Danke fürs Erzählen!

Zukunft

40 Punkte

Erfinde einen Beruf, den es heute noch nicht gibt!

Zukunft

40 Punkte

Danke fürs Erfinden!

Zukunft

60 Punkte

Wenn du in die **Zukunft** blickst, worauf freust du dich besonders? Gibt es auch etwas, das dich verunsichert?

Zukunft

60 Punkte

Danke fürs Erzählen!

Zukunft

80 Punkte

Wird es zukünftig noch die gleichen **Geschlechterklischees** geben wie heute? Oder werden sie sich verändert haben oder vielleicht sogar ganz verschwunden sein?

Diskutiert 3 Minuten.

Zukunft

80 Punkte

Danke für die Diskussion!

Zukunft

100 Punkte

Bei einer **Expedition ins Weltall** trefft ihr auf Außerirdische. Die sind sehr neugierig und fragen, **warum nur Männer an Bord** sind. Könnt ihr es ihnen plausibel erklären?

Spielt die Szene zu zweit/als Gruppe vor.

Zukunft

100 Punkte

Mögliche Themen:

- Mehr Astronauten als Astronautinnen (noch?)
- Geschlechter-Klischees früher und heute
- Erste Astronautinnen
- ...

Familie & Beziehung

20 Punkte

Kennst du eine Familie, die besonders klischeefrei lebt?

Erzähl gern von ihnen!

Familie & Beziehung

20 Punkte

Danke fürs Erzählen!

Familie & Beziehung

40 Punkte

Kennst du aus deiner Verwandtschaft, der Nachbarschaft oder bei Bekannten **andere Familienmodelle** als Vater-Mutter-Kind(er)?

Erzähl gern!

Familie & Beziehung

40 Punkte

Danke fürs Erzählen!

Familie & Beziehung

60 Punkte

Nenne vier **Aufgaben im Haushalt**, die überwiegend von Frauen und vier Aufgaben, die mehrheitlich von Männern erledigt werden.

Du hast 3 Minuten Zeit.

Familie & Beziehung

60 Punkte

10 Aufgaben die **überwiegend von Frauen** ausgeübt werden: neue Kleidung für die Kinder aussuchen und einkaufen; Wäsche waschen; Bügeln; das Bad putzen; Kochen; Fenster putzen; Staubsaugen; Abwaschen/ Geschirr spülen; kranke Familienmitglieder pflegen, mit ihnen zum Arzt gehen; den Kindern bei den Schularbeiten helfen; sowie weitere 4 Aufgaben (es gab keine 5) die **überwiegend von Männern** verrichtet werden: Reparaturen; Unterhaltungselektronik aussuchen; Geld-, Bank und Versicherungsangelegenheiten regeln; Gartenarbeit;

Überwiegend gemeinsam: mit den Kindern spielen; Kindererziehung; Haushaltsgeräte aussuchen; bei Auseinandersetzungen in der Familie schlichten, vermitteln; gemeinsame Ausflüge oder den Urlaub organisieren; sich um die Freizeitgestaltung der Kinder kümmern.

Quelle: Allensbacher Archiv, IFD-Umfrage 11008, 2013

Familie & Beziehung

80 Punkte

Eine Freundin von dir findet, Männer sollten sich aus **Haushalt und Kindererziehung** heraushalten. Wie reagierst du darauf?

Spielt ein Gespräch vor.

Familie & Beziehung

80 Punkte

Findet euch kurz gedanklich und emotional in eure Rollen ein, die ihr frei erfinden könnt.

Du: Passt das zu deinen Erfahrungen? Welche Argumente fallen dir ein?

Freundin: Welche Gründe hast du? Lässt du dich überzeugen?

Familie & Beziehung

100 Punkte

Ihr bekommt **Nachwuchs** und du möchtest deshalb deine **Stelle** von 40 auf 25 Stunden **reduzieren**. Darüber sprichst du mit deiner Chefin ...

Spielt zu zweit das Gespräch zwischen dir und deiner Chefin vor.

Familie & Beziehung

80 Punkte

Danke fürs Vorspielen!

Wäre das Gespräch mit einem Chef statt einer Chefin anders gelaufen?

Geschichte

20 Punkte

Arbeiten in der **Grundschule** mehr Lehrerinnen oder mehr Lehrer?

Geschichte

20 Punkte

Nur etwa 12 Prozent der Grundschul-Lehrkräfte sind derzeit männlich; vor 30 Jahren waren es noch 40 Prozent und davor war Grundschullehrer ein typischer Männerberuf.

Mehr Infos: www.zukunftsberuf-grundschullehrer.de

Geschichte

40 Punkte

Haben vor 100 Jahren mehr Frauen oder Männer an der **Grundschule** (damals Volksschule) gearbeitet?

Geschichte

40 Punkte

Vor 100 Jahren gab es mehr Männer an den Grundschulen/Volksschulen! Seit 1880 konnte Lehrerinnen sogar gekündigt werden, nur weil sie heirateten. Männer durften dagegen verheiratet oder unverheiratet an der Schule arbeiten. Selbst in den 1960er-Jahren gab es mehr Männer als Frauen in der Grundschule.

Mehr Infos: www.zukunftsberuf-grundschullehrer.de

Geschichte

60 Punkte

Wem war es früher verboten, offiziell **Fußball** zu spielen – Frauen oder Männern? Was war wohl die Begründung dafür?

Geschichte

60 Punkte

In der DDR war Frauenfußball nie verboten. In der BRD 1955 bis 1970! Fußball galt dem Deutschen Fußballbund damals als „unweiblich“ und „nicht frauengemäß“ – bis die Frauen selbst einen eigenen Dachverband gründen wollen.

1974 kam die erste Frauenfußball-Meisterschaft, 1982 die erste DFB-Frauennationalelf. Mit dem Gewinn der Europameisterschaft 1989 kam es zum Durchbruch des Frauenfußballs in Deutschland.

Mehr Infos bei der Bundeszentrale für politische Bildung: „Die graue Spielzeit. Frauenfußball in der Verbotszeit“

Geschichte

80 Punkte

Wurdest du schon einmal (von Eltern, Verwandten, im Sportverein usw.) aufgefordert, dich wie ein **„richtiger“ Junge** oder ein **„richtiges“ Mädchen** zu verhalten? Und was solltest du dann tun?

Erzähle gerne davon.

Geschichte

80 Punkte

Danke fürs Erzählen!

Geschichte

100 Punkte

Gab es in deinem Leben schon einmal einen Augenblick, wo du **lieber ein Junge oder ein Mädchen** gewesen wärst?

Erzähle gerne davon.

Geschichte

100 Punkte

Danek fürs Erzählen!

Kultur

20 Punkte

Vervollständige die Sätze:

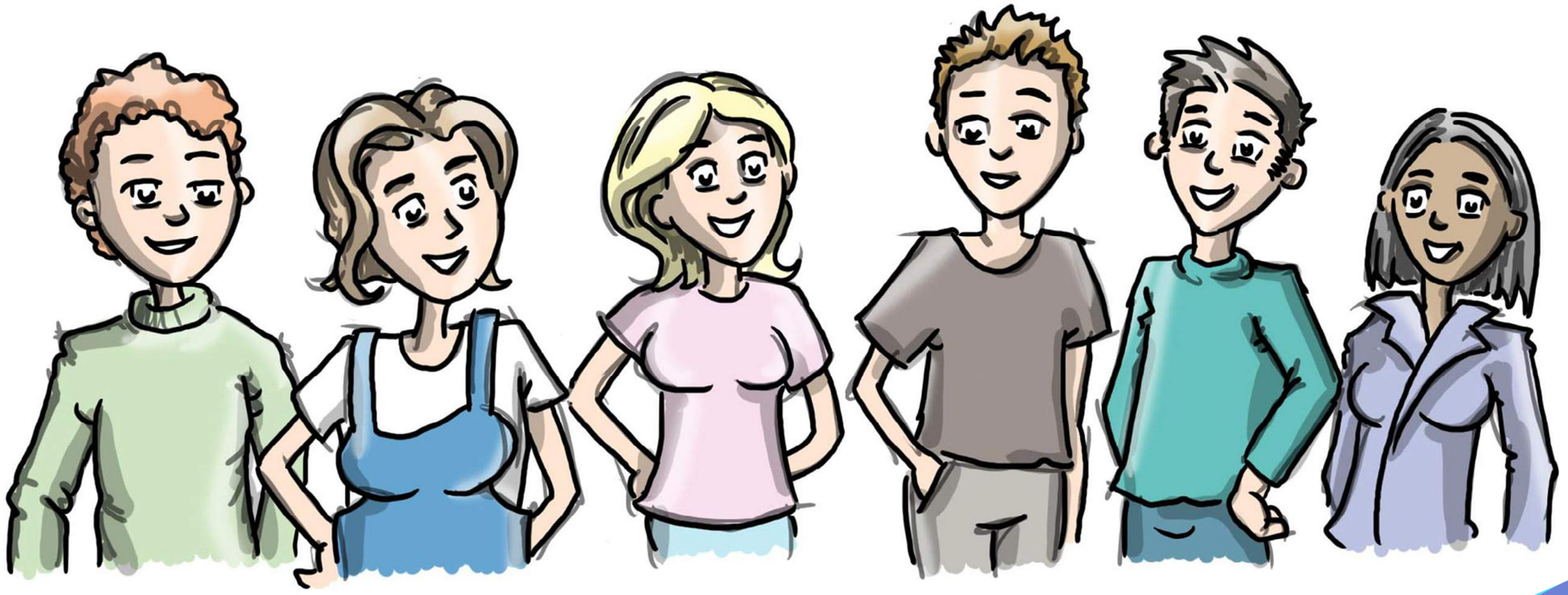
Jungen sind ...

Mädchen sind ...

Kultur

20 Punkte

Mädchen und Jungen sind vielfältig ;)



Kultur

40 Punkte

Was sind eigentlich **„Geschlechterklischees“**?

Kultur

40 Punkte

Mögliche Antworten:

- Traditionelle Rollenvorstellungen für Frauen und Männer
- Stereotype, wie Mädchen oder Jungen zu sein haben
- Die Vorstellung, dass es nur genau zwei feste Geschlechter gibt
- Veraltete oder überbeanspruchte Ideen

Kultur

60 Punkte

Mädchen und junge Frauen erzielen im Durchschnitt schon seit vielen Jahren höhere und **bessere Bildungsabschlüsse**. Warum sind sie dennoch **seltener in Führungsetagen** zu finden?

Diskutiert 3 Minuten.

Kultur

60 Punkte

Mögliche Themen:

Unternehmenskultur, Vorurteile, Verantwortlichkeiten in den Familien, unbewusste Voreingenommenheit, Männerfreundschaften, Traditionen ...

Kultur

80 Punkte

Gaming, Mode, Fußball, Shoppen ... egal was du gern machst, deine Großeltern meinen, das passt doch nicht zu einem Mädchen bzw. Jungen. Was sagst du ihnen?

Kultur

80 Punkte

Such dir eine Rolle aus: Stell dir vor, du hast als Mädchen oder als Junge Hobbys, die deinen Großeltern seltsam vorkommen.

Danke fürs Erzählen!

Kultur

100 Punkte

Was müsste sich ändern, damit Jungen und Mädchen **häufiger Berufe** wählen, in denen das **eigene Geschlecht unterrepräsentiert** ist (Jungen z.B. Pflege/Erziehung und Mädchen Handwerk/Technik)?

Diskutiert 3 Minuten.

Kultur

100 Punkte

Mögliche Themen:

Erziehung, Schulunterricht, Spielwaren, Medien, Freizeitangebote, Berufspraktika ...

Vielen Dank fürs Mitspielen!

Das Klischeefrei-Quiz steht unter der internationalen Creative Commons Namensnennung-Nichtkommerziell-Keine Derivate 4.0-Lizenz (Creative Commons Atttribution-NonCommercial-NoDerivatives 4.0 International License). Um eine Kopie dieser Lizenz anzusehen, besuchen Sie https://creativecommons.org/licenses/by-nc-nd/4.0/. Sie können das Klischeefrei-Quiz jederzeit downloaden und weiterleiten. Nennen Sie dabei die Quelle: „Servicestelle der Initiative Klischeefrei“. Eine Bearbeitung oder kommerzielle Nutzung des Klischeefrei-Quiz ist ausgeschlossen.